

---

# **Modulhandbuch**

**Master Musik Streicher**

**Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät**

**Wintersemester 2016/2017**

---

STUDIENVERLAUFSPLAN MASTER MUSIK	MODULKOMPONENTEN	Sem 1		LMZ-	Sem 2		LMZ-	Sem 3		LMZ-	Sem 4		LMZ-	SWS	LP
		SWS	LP		SWS	LP		SWS	LP		SWS	LP		gesamt	gesamt
Künstlerische Präsentation	Künstlerisches Hauptfach (einschließlich Korrepetition)	2,5	10	2201	2,5	15	2201	2,5	10	2202	2,5	10	2202	10	45
	Künstlerische Präsentation gesamt	2,5	10		2,5	15		2,5	10		2,5	10		10	45
Ensemblearbeit	Instrumentalorchester, Orchester	2	3	2203	2	3	2203	2	3	2204				6	9
	Kammermusikalische Akademie	2	5	2203							2	5	2204	4	10
	Ensemblearbeit gesamt	4	8		2	3		2	3		2	5		10	19
Werkanalyse im kulturgeschichtlichen Kontext	Kulturgeschichtliche Grundlagen; Interpretationsbezogene Analysen	2	5	2001				2	5	2002				4	10
	Interdisziplinäres Forum				2	6	2003	2	6	2004				4	12
	Werkanalyse im kulturgeschichtl. Kontext gesamt	2	5		2	6		4	11		0	0		8	22
Mastermodul	MM) Masterrecital											10	2005		10
	MM) Masterarbeit								6	2005					6
	<b>PFLICHTMODULE GESAMT</b>	<b>8,5</b>	<b>23</b>		<b>6,5</b>	<b>24</b>		<b>8,5</b>	<b>30</b>		<b>4,5</b>	<b>25</b>		<b>28</b>	<b>102</b>
Wahlmodule			7			6						5			18
	<b>SUMME GESAMT</b>	<b>8,5</b>	<b>30</b>		<b>6,5</b>	<b>30</b>		<b>8,5</b>	<b>30</b>		<b>4,5</b>	<b>30</b>		<b>28</b>	<b>120</b>

## Übersicht nach Modulgruppen

### 1) Basismodule Master Musik Streicher

LMZ-2201: Künstlerisches Hauptfach Streicher 1 (25 ECTS/LP, Pflicht).....	3
LMZ-2203: Ensemblearbeit Streicher 1 (11 ECTS/LP, Pflicht).....	5

### 2) Basismodule Master Musik Werkanalyse im kulturgeschichtlichen Kontext

LMZ-2001: Kulturgeschichtliche Grundlagen, Interpretationsbezogene Analysen 1 (5 ECTS/LP, Pflicht).....	7
LMZ-2003: Interdisziplinäres Forum 1 (6 ECTS/LP, Pflicht).....	8

### 3) Aufbaumodule Master Musik Streicher

LMZ-2202: Künstlerisches Hauptfach Streicher 2 (20 ECTS/LP, Pflicht).....	9
LMZ-2204: Ensemblearbeit Streicher 2 (8 ECTS/LP, Pflicht).....	11

### 4) Aufbaumodule Master Musik Werkanalyse im kulturgeschichtlichen Kontext

LMZ-2002: Kulturgeschichtliche Grundlagen, Interpretationsbezogene Analysen2 (5 ECTS/LP, Pflicht).....	13
LMZ-2004: Interdisziplinäres Forum 2 (6 ECTS/LP, Pflicht).....	14

### 5) Mastermodul Master Musik

LMZ-2005: Mastermodul (16 ECTS/LP, Pflicht).....	15
--	----

<b>Modul LMZ-2201: Künstlerisches Hauptfach Streicher 1</b>		ECTS/LP: 25
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Linus Roth		
<b>Inhalte:</b> Künstlerischer Einzelunterricht im Hauptfachinstrument. Perfektionierung aller spieltechnischen Fertigkeiten als Basis für die künstlerische Interpretation von Sololiteratur, Kammermusik und Orchesterwerken aller Epochen. Intensive Auseinandersetzung mit stilistischen und aufführungs- praktischen Fragen im Kontext der musikgeschichtlichen Entwicklung. Entfaltung einer persönlichkeitsgeprägten Bühnenperformance. Werkstudium (Repertoire) mit Korrepetition. Auftrittstraining. Orchesterstudien		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/Die Studierende beherrscht alle spieltechnischen Fertigkeiten, die im gängigen professionellen Konzertrepertoire verlangt sind. Er/sie ist grundsätzlich mit der dazugehörigen Stilistik vertraut. Auf der Bühne zeigt er/sie damit sicheren Umgang.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 750 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 2.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 5	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Moduleile</b>		
<b>Modulteil: Künstlerisches Hauptfach 1</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 23		
<b>Lernziele:</b> Der/Die Studierende beherrscht alle spieltechnischen Fertigkeiten, die im professionellen Standartrepertoire verlangt sind. Er/sie ist vertraut mit der dazugehörigen Stilistik und kann seine/ihre Fähigkeiten aufgrund seiner/ihrer Persönlichkeit auf der Bühne adäquat umsetzen.		
<b>Inhalte:</b> Perfektionierung aller spieltechnischen Fertigkeiten. Professionelle Kenntnisse von Solo- , Kammermusik- und Orchesterliteratur (z. B.: Probespielstellen aus Oper und Konzert)		
<b>Modulteil: Korrepetition 1</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 1 <b>ECTS/LP:</b> 2		
<b>Lernziele:</b> Der/Die Studierende beherrscht alle spieltechnischen Fertigkeiten, die im professionellen Standartrepertoire verlangt sind insbesondere im Hinblick auf die begleitete Sololiteratur und die Kammermusik mit Klavier.		

**Inhalte:**

Ergänzung der Inhalte des Einzelunterrichts im künstlerischen Hauptfach mit besonderem Augenmerk auf begleitete Sololiteratur und Kammermusik (Duo) mit Klavier.

**Prüfung**

**Kleine künstlerisch-praktische Prüfung, große künstlerisch-praktische Prüfung**  
praktische Prüfung

<b>Modul LMZ-2203: Ensemblearbeit Streicher 1</b>		ECTS/LP: 11
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Linus Roth		
<b>Inhalte:</b> Erarbeitung und Präsentation von künstlerisch bedeutenden Werken der Kammermusik und der (Kammer-) Orchesterliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen und Besetzungsformen. Aufführungspraxis Alte Musik / Neue Musik.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/Die Studierende ist in der Lage als Ensemblemitglied konstruktiv die gemeinsame Erarbeitung des Werkes zu unterstützen (mitwirkende Funktion, evtl. auch als „primus/prima inter pares“)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 330 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 2.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 6	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Instrumentalensemble, Orchester, Vokalensemble, Chor (Wahlmöglichkeit)</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung		
<b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>SWS:</b> 4		
<b>ECTS/LP:</b> 6		
<b>Lernziele:</b> Orchester: Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit den Intentionen und Anweisungen eines Dirigenten zu folgen und sie in Musik umzusetzen. Er/sie verfügt über breite Kenntnisse der Orchesterliteratur verschiedener Epochen. Er/sie kann sich klanglich und rhythmisch in einen größeren Klangkörper einhören und einfügen. Chor: Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zur sicheren Beherrschung der eigenen Chorstimme sowie zur gehörmäßigen und stimmlichen Einfügung in den Chorklang.		
<b>Inhalte:</b> Orchester: Erarbeitung von Orchesterliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen, Besetzungsformen und Schwierigkeitsgrade; Zusammenspiel und Präsentation in den Instrumentengruppen eines größeren Klangkörpers; (z.B. Erarbeitung von Literatur in Registerproben); Beschäftigung mit verschiedenen Formen der Aufführungspraxis; Chor: Erarbeitung von Chorliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen, Besetzungsformen und Schwierigkeitsgrade; Präsentation im Semester erarbeiteter Chorwerke.		
<b>Modulteil: Kammermusikalische Akademie</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung		
<b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>SWS:</b> 2		
<b>ECTS/LP:</b> 5		

**Lernziele:**

Der/Die Studierende verfügt über vertiefte kommunikative und musikalische Fähigkeiten in Kleingruppen zu arbeiten, um kammermusikalische Werke verschiedenster Art stil- und werkgetreu in einer professionell organisierten Bühnenpräsentation umzusetzen

**Inhalte:**

Vertieftes Erarbeiten von Kammermusikliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen, Epochen und Besetzungsformen unter besonderer Berücksichtigung aufführungspraktischer Fragestellungen.

Trainieren von Kommunikation (verbal / künstlerisch) und Präsentation in Kleingruppen und der Organisation von Probenarbeit; Übernahme organisatorischer Aufgaben. Vermittlung von Probetechniken und Intonationsübungen.

**Prüfung**

**Kleine künstlerisch-praktische Prüfung**

praktische Prüfung

<b>Modul LMZ-2001: Kulturgeschichtliche Grundlagen, Interpretationsbezogene Analysen 1</b>		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Johannes Hoyer		
<b>Inhalte:</b> Behandlung historischer, kulturgeschichtlicher und musikwissenschaftlicher Hintergründe bedeutender Komponisten und Kompositionen. Einordnung geistiger und kultureller Zusammenhänge verschiedener Epochen und Regionen in Bezug auf musikalische Phänomene. Vermittlung von Hintergrundwissen und interpretationsbezogene Analysen.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/ die Studierende verfügt über die Fähigkeiten bedeutende Komponisten und Kompositionen einzuordnen sowie wichtige musikalische Gattungen, Formen und Epochen in kulturelle, geistige, regionale und kulturgeschichtliche Zusammenhänge zu setzen.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 150 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Moduleile</b>
<b>Modulteil: Kulturgeschichtliche Grundlagen, Interpretationsbezogene Analysen</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung, Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 5
<b>Lernziele:</b> Der/ die Studierende verfügt über die Fähigkeiten bedeutende Komponisten und Kompositionen einzuordnen sowie wichtige musikalische Gattungen, Formen und Epochen in kulturelle, geistige, regionale und kulturgeschichtliche Zusammenhänge zu setzen.
<b>Inhalte:</b> Behandlung historischer, kulturgeschichtlicher und musikwissenschaftlicher Hintergründe bedeutender Komponisten und Kompositionen. Einordnung geistiger und kultureller Zusammenhänge verschiedener Epochen und Regionen in Bezug auf musikalische Phänomene. Vermittlung von Hintergrundwissen und interpretationsbezogene Analysen.

<b>Prüfung</b> <b>Mündliche Prüfung, Klausur, Hausarbeit</b> Mündliche Prüfung
--



<b>Modul LMZ-2003: Interdisziplinäres Forum 1</b>		ECTS/LP: 6
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Julius Berger, Prof. Dr. Johannes Hoyer		
<b>Inhalte:</b> Analysen in Bezug auf die im Recital vorzutragenden Werke (Interpretationsgeschichte, Aufführungspraxis, Entstehungs- oder Rezeptionsgeschichte, strukturelle Zusammen-hänge).		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der Studierende verfügt über die Fähigkeit, die Reflexion der Lerninhalte geistig zu erfassen und mündlich oder schriftlich wiederzugeben, sowie deren Anwendung als Interpret unter Beweis zu stellen.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 2.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Interdisziplinäres Forum 1</b> <b>Lehrformen:</b> Kolloquium <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 6		
<b>Lernziele:</b> Der Studierende verfügt über die Fähigkeit, die Reflexion der Lerninhalte geistig zu erfassen und mündlich oder schriftlich wiederzugeben, sowie deren Anwendung als Interpret unter Beweis zu stellen.		
<b>Inhalte:</b> Analysen in Bezug auf die im Recital vorzutragenden Werke (Interpretationsgeschichte, Aufführungspraxis, Entstehungs- oder Rezeptionsgeschichte, strukturelle Zusammen-hänge).		
<b>Prüfung</b> <b>Mündliche Prüfung, kleine künstlerisch-praktische Prüfung</b> Mündliche Prüfung, unbenotet		

<b>Modul LMZ-2202: Künstlerisches Hauptfach Streicher 2</b>		ECTS/LP: 20
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Linus Roth		
<b>Inhalte:</b> Künstlerischer Einzelunterricht im Hauptfachinstrument. Erweiterung, Vertiefung und Perfektionierung aller spieltechnischen Fertigkeiten als Basis für die künstlerische Interpretation von Sololiteratur, Kammermusik und Orchesterwerken aller Epochen. Intensive Auseinandersetzung mit stilistischen und aufführungspraktischen Fragen im Kontext der musikgeschichtlichen Entwicklung. Entfaltung einer persönlichkeitsgeprägten Bühnenperformance. Werkstudium (Repertoire) mit Korrepetition. Auftrittstraining. Orchesterstudien.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/Die Studierende beherrscht alle spieltechnischen Fertigkeiten, die im gängigen, aber auch speziellen und spezialisierten professionellen Konzertrepertoire verlangt sind. Er/sie ist vertraut mit der dazugehörigen Stilistik und Einflüssen aus anderen Bereichen (Musical, Jazz, Tango, modernste Entwicklungen usw.). Auf der Bühne zeigt er/sie damit souveränen Umgang.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 600 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3. - 4.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 5	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Moduleile</b>		
<b>Modulteil: Künstlerisches Hauptfach 1</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 18		
<b>Lernziele:</b> Der/Die Studierende beherrscht alle spieltechnischen Fertigkeiten, die im allgemeinen und speziellen professionellen Repertoire verlangt sind. Er/sie ist vertraut mit der dazugehörigen Stilistik und kann seine/ihre Fähigkeiten aufgrund seiner/ihrer Persönlichkeit auf der Bühne souverän umsetzen.		
<b>Inhalte:</b> Perfektionierung und Vertiefung aller spieltechnischen Fertigkeiten. Erweiterte und vertiefte professionelle Kenntnisse von Solo-, Kammermusik- und Orchesterliteratur (Probespielstellen, Oper- und Konzertliteratur) Kenntnisse von Einflüssen aus anderen Bereichen (Musical; Jazz, Tango usw.)		
<b>Modulteil: Korrepetition</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 1 <b>ECTS/LP:</b> 2		
<b>Lernziele:</b> Siehe LV Inhalte Einzelunterricht 1. Modulteil		

**Inhalte:**

Ergänzung, Erweiterung und Vertiefung der Inhalte des Einzelunterrichts im künstlerischen Hauptfach mit besonderem Augenmerk auf begleitete Sololiteratur und Kammermusik (Duo) mit Klavier.

**Prüfung**

**Kleine künstlerisch-praktische Prüfung, große künstlerisch-praktische Prüfung**  
praktische Prüfung

<b>Modul LMZ-2204: Ensemblearbeit Streicher 2</b>		ECTS/LP: 8
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Linus Roth		
<b>Inhalte:</b> Erarbeitung und Präsentation von künstlerisch bedeutenden Werken der Kammermusik sowie der Kammer- und Orchesterliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen und Besetzungsformen. Aufführungspraxis Alte Musik / Neue Musik.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/Die Studierende ist in der Lage als Ensemblemitglied konstruktiv die gemeinsame Erarbeitung des Werkes nicht nur zu unterstützen, sondern auch zu führen (leitende Funktion, evtl. auch mit dirigentischen Fähigkeiten)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 240 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3. - 4.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Moduleile</b>		
<b>Modulteil: Instrumental-/Vokalensemble, Orchester, Chor (Wahlmöglichkeit)</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 3		
<b>Lernziele:</b> Orchester: Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit den Intentionen und Anweisungen eines Dirigenten zu folgen und sie in Musik umzusetzen. Er/sie verfügt über breite Kenntnisse der Orchesterliteratur verschiedener Epochen. Er/sie kann sich klanglich und rhythmisch in einen größeren Klangkörper einhören und einfügen. Chor: Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zur sicheren Beherrschung der eigenen Chorstimme sowie zur gehörmäßigen und stimmlichen Einfügung in den Chorklang.		
<b>Inhalte:</b> Orchester: Erarbeitung von Orchesterliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen, Besetzungsformen und Schwierigkeitsgrade; Zusammenspiel und Präsentation in den Instrumentengruppen eines größeren Klangkörpers; (z.B. Erarbeitung von Literatur in Registerproben); Beschäftigung mit verschiedenen Formen der Aufführungspraxis; Chor: Erarbeitung von Chorliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen, Besetzungsformen und Schwierigkeitsgrade; Präsentation im Semester erarbeiteter Chorwerke.		
<b>Modulteil: Kammermusikalische Akademie</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 5		

**Lernziele:**

Der/Die Studierende verfügt über vertiefte kommunikative und musikalische Fähigkeiten in Kleingruppen zu arbeiten, um kammermusikalische Werke verschiedenster Art stil- und werkgetreu in einer professionell organisierten Bühnenpräsentation umzusetzen.

**Inhalte:**

Vertieftes Erarbeiten von Kammermusikliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen, Epochen und Besetzungsformen unter besonderer Berücksichtigung aufführungspraktischer Fragestellungen.

Trainieren von Kommunikation (verbal / künstlerisch) und Präsentation in Kleingruppen und der Organisation von Probenarbeit; Übernahme organisatorischer Aufgaben. Vermittlung von Probetechniken und Intonationsübungen.

**Prüfung**

**Kleine künstlerisch-praktische Prüfung**

praktische Prüfung

<b>Modul LMZ-2002: Kulturgeschichtliche Grundlagen, Interpretationsbezogene Analysen2</b>		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Johannes Hoyer		
<b>Inhalte:</b> Behandlung historischer, kulturgeschichtlicher und musikwissenschaftlicher Hintergründe bedeutender Komponisten und Kompositionen. Einordnung geistiger und kultureller Zusammenhänge verschiedener Epochen und Regionen in Bezug auf musikalische Phänomene. Vermittlung von Hintergrundwissen und interpretationsbezogene Analysen.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/ die Studierende verfügt über die Fähigkeiten bedeutende Komponisten und Kompositionen einzuordnen sowie wichtige musikalische Gattungen, Formen und Epochen in kulturelle, geistige, regionale und kulturgeschichtliche Zusammenhänge zu setzen.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 150 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Kulturgeschichtliche Grundlagen, Interpretationsbezogene Analysen 2</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung, Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 5
<b>Lernziele:</b> Der/ die Studierende verfügt über die Fähigkeiten bedeutende Komponisten und Kompositionen einzuordnen sowie wichtige musikalische Gattungen, Formen und Epochen in kulturelle, geistige, regionale und kulturgeschichtliche Zusammenhänge zu setzen.
<b>Inhalte:</b> Behandlung historischer, kulturgeschichtlicher und musikwissenschaftlicher Hintergründe bedeutender Komponisten und Kompositionen. Einordnung geistiger und kultureller Zusammenhänge verschiedener Epochen und Regionen in Bezug auf musikalische Phänomene. Vermittlung von Hintergrundwissen und interpretationsbezogene Analysen.

<b>Prüfung</b> <b>Mündliche Prüfung, Klausur, Hausarbeit</b> Mündliche Prüfung
--

<b>Modul LMZ-2004: Interdisziplinäres Forum 2</b>		ECTS/LP: 6
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Julius Berger		
<b>Inhalte:</b> Analysen in Bezug auf die im Recital vorzutragenden Werke (Interpretationsgeschichte, Aufführungspraxis, Entstehungs- oder Rezeptionsgeschichte, strukturelle Zusammen-hänge).		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der Studierende verfügt über die Fähigkeit, die Reflexion der Lerninhalte geistig zu erfassen und mündlich oder schriftlich wiederzugeben, sowie deren Anwendung als Interpret unter Beweis zu stellen.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Interdisziplinäres Forum 2</b> <b>Lehrformen:</b> Kolloquium <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 6		
<b>Lernziele:</b> Der Studierende verfügt über die Fähigkeit, die Reflexion der Lerninhalte geistig zu erfassen und mündlich oder schriftlich wiederzugeben, sowie deren Anwendung als Interpret unter Beweis zu stellen.		
<b>Inhalte:</b> Analysen in Bezug auf die im Recital vorzutragenden Werke (Interpretationsgeschichte, Aufführungspraxis, Entstehungs- oder Rezeptionsgeschichte, strukturelle Zusammen-hänge).		
<b>Prüfung</b> <b>Mündliche Prüfung, kleine künstlerisch-praktische Prüfung</b> Mündliche Prüfung, unbenotet		

<b>Modul LMZ-2005: Mastermodul</b>		ECTS/LP: 16
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Julius Berger, Prof. Dr. Johannes Hoyer		
<b>Inhalte:</b> Absolvieren einer öffentlichen künstlerisch-praktische Abschlussprüfung. Erstellen einer schriftlichen Abschlussarbeit.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/die Studierende verfügt über die künstlerischen und stilistisch-historischen Fähigkeiten im professionellen Konzertleben fußzufassen		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 480 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3. - 4.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Masterarbeit</b>		
<b>Sprache:</b> Deutsch <b>ECTS/LP:</b> 6		
<b>Lernziele:</b> Der/die Studierende ist dazu in der Lage ein Problem aus dem Studiengang MA-Musik selbständig mit wissenschaftlichen Methoden und nach wissenschaftlichen Regeln zu bearbeiten.		
<b>Inhalte:</b> Eigenständige Bearbeitung eines Themas nach wissenschaftlichen Maßstäben: Verfassen einer wissenschaftlichen Maßstäben genügenden mindestens 30.000 Zeichen umfassenden schriftlichen Hausarbeit oder durchführen eines dokumentierten eigenständig erarbeiteten künstlerischen Projektes. Das Projekt ist in einem mindestens 7500 Zeichen umfassenden schriftlichen Bericht zu dokumentieren.		
<b>Modulteil: Masterrecital</b>		
<b>Sprache:</b> Deutsch <b>ECTS/LP:</b> 10		
<b>Lernziele:</b> Der/ die Studierende verfügt über die Fähigkeit ein 60-minütiges vielfältiges, anspruchvolles Konzertprogramm stilbewusst und professionell zu gestalten.		
<b>Inhalte:</b> Absolvieren einer öffentlichen künstlerisch-praktische Abschlussprüfung mit einer Dauer von 60 Minuten. Das Programm des Recitals enthält Werke verschiedener Stilrichtungen und Epochen.		
<b>Prüfung</b>		
<b>Hausarbeit, öffentliche Aufführung</b> praktische Prüfung		